

Notfalldose für Senioren

Stefan Raab stellt potenziellen Lebensretter vor – Kaffee, Kuchen und gute Gespräche

Rötz. (cab) Der Sachausschuss Caritatives und Soziales des Pfarrgemeinderats Rötz hat die Senioren am Sonntagnachmittag in den Fürstentkasten eingeladen. Die Tische waren mit Blumenstöckchen frühlinghaft dekoriert und Teller mit Obstkuchen standen bereit. Der Sachgebietsleiter vom Bildungszentrum des BRK, Stefan Raab, stellte den Senioren die Notfalldose vor. Namens des Pfarrgemeinderates konnte Daniela Bindl unter den Senioren auch Stadtpfarrer Alexander Dyadychenko, die Sprecherin des Pfarrgemeinderates Annegret Kaiser sowie den Referenten Stefan Raab willkommen heißen. Sie wünschte den Senioren ein paar unbeschwerte Stunden.

Nachdem diese sich mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, stellte Raab die Rotkreuz-Dose vor. Sie kann unter Umständen Menschenleben retten und ist eine unkomplizierte Möglichkeit, anderen zu hel-



Daniela Bindl bedankte sich bei Raab.

fen. Sie enthält wichtige Daten, auch wenn sie zunächst „kaltgestellt“ wird, da sie im Kühlschrank – als Ort, der in beinahe jedem Haushalt zu finden ist – aufbewahrt wird. Unkompliziert sollen Helfern



Für die Senioren gab es Kaffee und Obstkuchen.

in Notsituationen Informationen über einen Menschen zur Verfügung gestellt werden. Die Dose beinhaltet ein Datenblatt sowie zwei Aufkleber für die Innenseite der Wohnungstür und den Kühlschrank.

Beides kann bei Bedarf nachbestellt werden. Alle anwesenden Senioren bekamen zum Abschluss des Nachmittags eine Notfalldose geschenkt. Daniela Bindl bedankte sich beim Referenten mit einem Präsent.

Fotos: Bucher